

Germany-Rheine: Road bridge construction work

OJ S 8/2023 11/01/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Westdeutsche Kanäle

Postal address: Münsterstr. 77

Town: Rheine

NUTS code: DEA37 Steinfurt

Postal code: 48431

Country: Germany

E-mail: wsa-westdeutsche-kanale@wsv.bund.de

Telephone: +49 5971-9160

Fax: +49 5971-916222

Internet address(es):

Main address: <https://www.wsa-westdeutsche-kanale.wsv.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=495336>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=495336>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Verkehr

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Ersatz der Prinz-Brücke Nr. 66 bei DEK-km 62,423

Reference number: 2022-812E2-000084

II.1.2. Main CPV code

45221111 Road bridge construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Diese Baumaßnahme umfasst den Neubau der Prinz-Brücke in Parallellage zu dem alten, abgängigen Brückenbauwerk. Der Rückbau der alten Prinz-Brücke wird im Zuge eines gesonderten Bauvertrages nach Fertigstellung des neuen Brückenbauwerks erfolgen. Der stählerne Überbau (orthotrope Fahrbahnplatte) wird als schiefwinkelige Stabbogenbrücke mit zwei außenliegenden parallelen Bögen ausgebildet. Die Lasten aus den Brückenwiderlagern sollen über eine Tiefgründung mit Großbohrpfählen in den Untergrund abgeleitet werden. Zur Anlegung der neuen Verkehrswege ist zudem die Erstellung einer rückverankerten Stützwand in Spundwandbauweise mit Stahlbetonbalken erforderlich.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 5 140 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA33 Münster, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 48165 Münster-Hiltrup

II.2.4. Description of the procurement

ca. 410 t Stahlüberbau herstellen

ca. 3.500 m² Stahlfläche grund- und deckbeschichten

ca. 760 m³ Beton und Stahlbeton für Widerlager herstellen

ca. 230 m Bohrpfahl D=1,20 m herstellen

ca. 170 t Betonstahl einbauen

ca. 38 t Stahlspundbohlen einbringen

ca. 4.500 m³ Boden liefern und einbauen

ca. 935 m³ Frostschutzschicht herstellen

ca. 1.200 m² Pflasterdecke herstellen

ca. 1.500 m² Bit. Tragschicht, Binderschicht und Splittmastixasphalt herstellen

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 15

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Anwendung einer Stoffpreisgleitklausel

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Abgabe von mehr als einem Hauptangebot ist nicht zugelassen

Die Auftragsbekanntmachung erfolgte wegen einer Binnenmarktrelevanz. Der Auftrag unterliegt deshalb nicht der EU-Vergaberichtlinie.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Erklärung zu Registereintragungen. Auf Verlangen ist zur Bestätigung dieser Erklärung vorzulegen: Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber/ Bieter in Frage stellt. Erklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe im Sinne von § 6e EU VOB/A vorliegen. Erklärung, dass man in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Erklärung, ob für das Unternehmen ein fakultativer Ausschlussgrund im Sinne von § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt. Erklärung, dass zwar für das Unternehmen ein Ausschlussgrund im Sinne von § 6e EU Absatz 1 bis 4 vorliegt, jedoch für das Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen wurden, durch die für das Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation. Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. Falls ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, ist dieser auf Verlangen vorzulegen. Angaben, ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung durch Erklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurden. Auf Verlangen ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit der Betrieb beitragspflichtig ist), eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt) sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind durch Erklärung, dass in den letzten fünf Kalenderjahren Leistungen erbracht wurden, die mit der zu

vergebenden Leistung vergleichbar sind. Diese sind durch mindestens drei Referenzen nachzuweisen (Mindeststandard). Jede Referenz muss mindestens folgende Angaben enthalten: Auftraggeber/Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragunternehmen, ARGE-Partner, Nachunternehmen); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung.

Angaben zu Arbeitskräften durch Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Auf Verlangen ist die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal anzugeben.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Auf Verlangen ist eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorzulegen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 22/02/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 23/03/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 22/02/2023 Local time: 10:15

Information about authorised persons and opening procedure: Bieter und ihre Bevollmächtigten sind zum Öffnungstermin nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information**VI.4. Procedures for review****VI.4.1. Review body**

Official name: Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt Dezernat U 20-

Nachprüfungsstelle -

Postal address: Am Propsthof 51

Town: Bonn

Postal code: 53121

Country: Germany

E-mail: gdws@wsv.bund.de

Fax: +49 228-70909010

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Westdeutsche Kanäle

Postal address: Münsterstr. 77

Town: Rheine

Postal code: 48431

Country: Germany

E-mail: wsa-westdeutsche-kanale@wsv.bund.de

Telephone: +49 5971-9160

Fax: +49 5971-916222

Internet address: <https://www.wsa-westdeutsche-kanale.wsv.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/01/2023